



Auffahrtslager der Reformierte Kirche Dielsdorf

Donnerstag, 29.05.2025

Am Donnerstagmorgen um 7:30 Uhr trafen wir uns alle vor dem Schulhaus Früebli in Dielsdorf. Der Car fuhr uns innerhalb von 1.5 Stunden nach Alt St. Johann beziehungsweise in den Kanton St. Gallen. Das Thema des Lagers war, dass wir zu Agenten wurden und Missionen lösen mussten. Als wir uns im Lagerhaus eingerichtet hatten, gab es sehr leckere Spaghetti Bolognaise zum Mittagessen. Anschliessend hatten wir eine Weile Freizeit. Wie jeden Tag sangen wir noch einige Lieder gemeinsam und in den einzelnen Gruppen gab es dann noch die Andacht. Nach einem kurzen Auflockerungsspiel gab es

dann schon Zvieri. Den restlichen Nachmittag durften wir Specksteine schleifen. Zum Abendessen gab es Aufschnitt und ein super Bircher muesli. Zum Schluss des Tages spielten alle gemeinsam ein Abend – Geländespiel bevor es dann, um 21:30 Uhr ins Bett ging.

Freitag, 30.05.2025

Am Freitagmorgen wurden wir um 7:15 Uhr mit Musik geweckt. Das war ein schöner Start in den Tag. Anschliessend trafen sich alle Kinder vor dem Haus, um ein wenig Morgensport zu treiben. Danach gab es Frühstück. Nach dem Singen und der Andacht mussten wir alle unsere Rucksäcke, für die an-

stehende Wanderung, packen. Aber es war nicht nur irgendeine Wanderung. Wir mussten ganz alleine mit Hilfe einer Karte zum Ziel finden. Zum Glück haben es am Schluss alle Gruppen geschafft.

Das Ziel lag bei einem kleinen See in dem wir aber leider nicht baden durften, da es dort Blutegel gab. An diesem See spielten wir einige Spiele, genossen ein feines Mittagessen und machten erneut die Andacht.





ten. Im See fanden wir allerdings noch einen Hinweis, der auf den Räuber unseres Agentenspiels deutete. Danach packten wir unsere Rucksäcke und liefen wieder zurück zum Lagerhaus. An diesem Abend gab es feine Äpplermagronen. Nach diesem leckeren Essen spielten wir gemütlich einige Spiele und zum Abschluss gab es noch eine heisse Schokolade. Als wir müde im Bett lagen und dachten wir müssen jetzt schlafen, bemerkten wir einen Brief. In diesem Brief stand, dass die 6. Klässer/innen und älter sich sofort vor dem Lagerhaus treffen sollten. Danach standen wir alle vor dem Haus und warteten auf ein Zeichen von den Räubern. Plötzlich leuchtete uns jemand Morsezeichen mit einer Taschenlampe. Das ging ziemlich lange bis wir es entziffern konnten. Schliesslich fanden wir heraus, dass wir zu einer Kapelle gehen müssen. Bei der Kapelle entdeck-

ten wir eine Menge Süssigkeiten. Das war auf jeden Fall ein erfolgreicher Abend.

Samstag, 31.05.2025

Aufgrund des aufregenden Abendprogrammes am Vorabend, durften wir diesen Morgen länger schlafen. Als alle wach waren, begann der Morgensport. Anschliessend gab es ein leckeres Frühstück. Wie an jedem anderen Lagertag, sangen wir nach dem Essen Lieder und danach gab es wieder Andachten. Den restlichen Morgen trainierten wir unsere Agenten-Fähigkeiten mit Hilfe einiger Posten. Es gab zum Beispiel einen Posten an dem wir Fesseln mit Schnüren knüpfen mussten oder es gab auch einen Posten an dem wir Fingerabdrücke machen mussten. Das war sehr lehrreich. Bis zum Mittag beschäftigten wir uns mit unserem Training. Dann gab es auf dem Feuer gebackene Dampfnudeln mit Vanil-

lesauce zum Mittagessen. Nach dem Essen hatten wir ziemlich lange Freizeit. Dazwischen gab es Zeit, um zusammen Lieder zu singen und die Andacht. Dann war es auch schon wieder Abend. Zum Abendessen gab es Chili con Carne, zwar etwas scharf jedoch sehr lecker. Danach machten wir ein tolles Geländespiel das von den grösseren Jungs vom Lager organisiert war. Auf einmal hörten wir während dem Spielen sehr laute Knälle. Es klang so ähnlich wie wenn jemand mit einer Pistole in die Luft schoss. Wir rannten vorsichtig, aber geschwind in die Richtung woher diese Geräusche kamen. Als wir am Ziel angekommen waren, bemerkten wir, dass es „Mister X“ war. Er gab uns den Hinweis, dass Ezra gefangen wurde und wo die Räuber ihn versteckt hielten. Alle liefen dann zu diesem Ort, an dem Ezra war. Zum Glück konnten wir ihn befreien. Auch das war ein sehr aufregender Tag.

Sonntag, 01. Juni 2025

Leider ist der letzte Tag des Lagers gekommen. Wir wurden wieder mit fröhlicher Musik geweckt. Als alle wach waren, mussten wir unser Gepäck packen, danach gab es Frühstück. Dann sangen wir Lieder und es gab wieder die Morgenandachten. Nun ging es weiter mit aufräumen. Die Rucksäcke waren zwar schon gepackt und verladen, doch das Lagerhaus war noch nicht geputzt. Als wir aber auch dies erledigt hatten, genossen wir ein Picknick Mittagessen und warteten bis wir zum Sessellift gehen durften. Nach der kurzen Fahrt mit der Sesselbahn wanderten wir zu den Thurwasserfällen. In der Nähe dieser Wasserfälle wartete bereits der Car auf uns. Die Fahrt von Unterwasser nach Dielsdorf ging ca. 2 Stunden. Dieses Lager war ein echtes Abenteuer.

Selina Meier



Konfirmationsgottesdienst 25.05.2025

Die Kirche war gut besucht mit Angehörigen der zu Konfirmierenden und Gottesdienstbesuchenden aus der Kirchgemeinde. Zwei ansprechende Blumengestecke schmückten die Kirche, die von der Sigristin, Nicole Niederer hergerichtet wurden. Hansruedi Maag aus der Kirchengemeinde, die von der Sigristin, Nicole Niederer hergerichtet wurden. Die Timeless Band mit Sängerinnen, Gitarre und Schlagzeug, Alberto Rinaldi, Organist und Klavier, bereicherten musikalisch den Konfirmationsgottesdienst. Konfirmiert wurde Lina, Anasophia und Alessandro. Die Konfirmandinnen und der Konfirmand entschieden sich für das Thema: Glauben an die Auferstehung, Leben nach dem Tod. Ein anspruchsvolles Thema, das Pfr. Francesco Mordasini mit den jungen Menschen im Konfirmationsunterricht thematisierte.

Lesung: Markusevangelium Kapitel 16, Verse 1 bis 8.

Lina liest:

1 Als der Sabbat vorbei war, kauften Maria aus Magdala, Maria, die

Mutter von Jakobus, und Salome wohlriechende Öle. Sie wollten die Totensalbung vornehmen.

2 Ganz früh am ersten Wochentag kamen sie zum Grab.

Die Sonne ging gerade auf.

3 Unterwegs fragten sie sich: «Wer kann uns den Stein vom Grabeingang wegrollen?»

4 Doch als sie zum Grab aufblickten, sahen sie, dass der grosse, schwere Stein schon weggerollt war.

Anasophia liest:

5 Sie gingen in die Grabkammer hinein. Dort sahen sie einen jungen Mann. Er sass auf der rechten Seite und trug ein weisses Gewand.

Die Frauen erschrakten sehr.

6 Aber er sagte zu ihnen:

Alessandro liest:

«Ihr braucht nicht zu erschrecken! Ihr sucht Jesus aus Nazaret, der gekreuzigt wurde. Gott hat ihn von den Toten auferweckt, er ist nicht hier.

Seht: Hier ist die Stelle, wo sie ihn hingelegt hatten.

7 Macht euch auf!

Sagt seinen Jüngern, besonders Petrus:

Jesus geht euch nach Galiläa voraus. Dort werdet ihr ihn sehen, wie er es euch gesagt hat.»

Anasophia liest:

8 Da flohen die Frauen aus dem Grab und liefen davon.

Sie zitterten vor Angst und sagten niemandem etwas, so sehr fürchteten sie sich.

Aus der Predigt ein kurzer Einblick:

«Wenn Jesus nicht auferweckt worden ist, sagt Paulus weiter, dann ist unsere Predigt sinnlos. Und wenn unsere Predigt sinnlos ist, ist auch euer Glaube sinnlos, grundlos, inhaltslos.

Paulus sieht die Auferstehung nicht als eine Option. Paulus hat den auferstandenen Jesus gesehen. Er ist ihm begegnet auf dem Weg nach Damaskus. Er wurde mit der Auferstehung von Jesus konfrontiert, und diese Begegnung machte aus Paulus, der vorher ein Verfolger der Christen und Jesus Hasser war, einen Jünger von Jesus und Apostel. Ohne die Auferstehung wäre Pau-

lus nicht der Apostel von Jesus geworden, der die westliche Welt so massiv beeinflusst hat. Deshalb weiss Paulus, wovon er redet. Er hat das persönlich erlebt.»

Bei der Konfirmation wurden Bilder der zu Konfirmierenden eingeblen-det, mit deren Namen und den Angaben der Bibelstelle zum Konfirmationsspruch.

Als dann Anasophia vor ihrem Vater stand und er als Pfarrer und gleichzeitig Vater seine Tochter mit dem Konfirmationsspruch segnen wollte, versagte bei Pfr. Francesco Mordasini die Stimme. Er brachte keinen Ton mehr über die Lippen und die Gefühle übermannten ihn – er brach in Tränen aus. Nach kurzer Zeit hatte er seine Gefühle wieder unter Kontrolle. Es ist doch schön, dass eine Pfarrperson seine Gefühle zeigen kann.

Das Unser Vater sprach der Konfirmand, flankiert von den beiden Konfirmandinnen.

Eine schöne Konfirmation mit aktiven, jungen Menschen.

Nelly Marazzi



Kalender

Aktuelle Informationen und Onlinepredigten finden Sie auf unserer Webseite:
www.kirche-dielsdorf.ch

Gottesdienste

Sonntag 29. Juni, 10 Uhr

Gottesdienst
Pfarrer Francesco Mordasini
Organistin Valeria Christoffel
Kollekte: 143.ch (Dargebotene Hand)

Sonntag 6. Juli, 10 Uhr

Gottesdienst
Pfarrer Alexander Nussbaumer
Organist Alberto Rinaldi
Kollekte: Sozialwerk Pfarrer Sieber

Samstag 12. Juli, 19 Uhr

Abendgottesdienst
Pfarrer Francesco Mordasini
Organist Alberto Rinaldi
Kollekte: Reformierte Kirche Bellinzona

Sonntag 20. Juli, 10 Uhr

Regionalgottesdienst in Steinmaur
Pfarrer Janine Haller
(Kein Gottesdienst in der ref. Kirche Dielsdorf)

Sonntag 27. Juli, 10 Uhr

Regionalgottesdienst in Dielsdorf
Pfarrer Dagmar Rohrbach
Organistin Valeria Christoffel
Kollekte: Kirche Weltweit

Sonntag 3. August, 10 Uhr

Gottesdienst
Pfarrer Hans Caspers
Organist Alberto Rinaldi
Kollekte: Stiftung Kinderdorf Pestalozzi

Jeweils im Anschluss an die Gottesdienste in der ref. Kirche Dielsdorf sind alle zum Kirchenkaffee eingeladen

Jugendliche

Unti

2. & 3. Klasse
Mittwoch 2. Juli
13.30-15.30 Uhr

Kontakt: Carolina Mordasini

Kinder

Kolibri und Domino

Kontakt:
Cornelia Pryde 079 488 92 91

Eltern-Kind-Singen

Jeden Freitag, ausser in den Schulferien, 9.30 - 11 Uhr in der ref. Kirche.
Kontakt:
Sara Flury 079 380 61 78

Ökumenisches Kontaktkafi

Fiire mit de Chliine

Donnerstag 3. Juli, 9.30 Uhr
Grillieren bei der kath. Kirche

Kontakt:
Alexa Marchetti 044 853 18 29
Jasmin Rutz 076 344 25 31



Männerabend

Kontakt:
Pfr. Francesco Mordasini

Mittagsträff

Mittwoch 9. Juli, 12 Uhr
Alle sind zum gemeinsamen Zmittagessen im ref. Kirchgemeindehaus willkommen.
Kostenbeitrag 5.- Fr.

Kaffeepause

Mittwoch 2. Juli
ab 14 Uhr
im ref. Kirchgemeindehaus



Kontakt

Homepage
www.kirche-dielsdorf.ch

Pfarramt

Pfr. Dr. Francesco Mordasini
Wehntalerstrasse 19
8157 Dielsdorf
francesco.mordasini@kirche-dielsdorf.ch
Tel. 079 872 34 10

Sekretariat

Karin Pauler
sekretariat
@kirche-dielsdorf.ch
Tel. 044 853 18 09
Di., Do., Fr., vormittags

Präsident der Kirchenpflege

Romano Perotto
romano.perotto@kirche-dielsdorf.ch

Sigristin

Nicole Niederer
nicole.niederer@kirche-dielsdorf.ch
Tel. 079 826 95 48

Katechetin

Carolina Mordasini
carolina.mordasini@kirche-dielsdorf.ch
Tel. 079 192 60 88

Redaktionsteam

Francesco Mordasini
Lukas Albin
Romano Perotto
Karin Pauler

Copyright Bilder

Seite 1: selbst erstellt
Seite 2: selbst erstellt
Seite 3: selbst erstellt
Seite 4: ref.Kirche & pixabay

Nächste Ausgabe der Lokalbeilage: 25. Juli 2025